

Gemeinde Post



AMTLICHE MITTEILUNG - An einen Haushalt
Erscheinungsort: Günselsdorf
Ausgabe 4/2016

Gemeindeinformationen - Berichte - Amtliche Nachrichten



*Frohe Weihnachten und
ein gesundes, gutes Neues
Jahr 2017 wünschen
Ihnen der Bürgermeister,
die Vizebürgermeisterin,
die Gemeinderäte und
die Mitarbeiter unserer
Marktgemeinde*

Vizebürgermeisterin	Seite 2
Bürgermeister	Seite 3-5
Günselsdorf wurde ausgezeichnet	Seite 6
ASBÖ	Seite 7
Mobiles Hospiz Triestingtal	Seite 8
Neues Landeskrankenhaus Baden	Seite 9
Chorgemeinschaft	Seite 10
Kindergarten	Seite 10-11
Schnelles Internet und Kabel TV von A1	Seite 11
Aus den Schulen	Seite 12-14
SC Feller Günselsdorf 1911	Seite 15
Notruf 122	Seite 16-18
Christbaumsammlung	Seite 19
Bauhoföffnungszeiten und Müllabfuhrtermine	Seite 19
Das Günselsdorfer Dirndl	Seite 20
Pensionisten	Seite 20
Neues aus der Pfarre	Seite 21
Freie Senioren-Wohnungen	Seite 22
Ausgesteckt is!	Seite 22
Tierecke	Seite 23
Bevölkerungsbewegungen	Seite 24-25
Bereitschaftsdienste Ärzte und Apotheken, Tierklinik	Seite 26-27
Veranstaltungen	Seite 28

BERICHT DER VIZEBÜRGERMEISTERIN



Liebe Günselsdorferinnen und Günselsdorfer, liebe Jugend!

Und wieder ist ein Jahr beinahe vorüber – viel zu schnell sagen viele, gefühlt geht es aber auch immer schneller. Weihnachten steht vor der Tür und es wäre an

der Zeit, alle Dinge etwas ruhiger anzugehen. Aber in dem Trubel und der Hektik schaffen wir es kaum. Nehmen Sie sich Weihnachten Zeit für sich selbst, für Ihre Familien und Freunde und Zeit zum Innehalten zur Erneuerung aller Kräfte.

Es ist auch die Zeit, danke zu sagen: dass wir von Katastrophen verschont geblieben sind und dass es den meisten von uns gut geht. An dieser Stelle ein Tipp für ein lesenswertes Buch:

„Das Leben ist gut“ von Alex Capus. Ein optimistischer und heiterer Roman, der gute Laune macht.

Bedanken möchte ich mich bei allen Mitarbeitern am Gemeindeamt, im Kindergarten und am Bauhof, bei allen gemeinnützigen Organisationen und Vereinen, sozialen Einrichtungen, der Feuerwehr, dem Rettungsdienst sowie bei allen, die ehrenamtlich tätig sind, für ihr Engagement. Sie alle leisten einen wesentlich Beitrag zum Gemeinwohl in unserer Gemeinde.

Ein besinnliches
Weihnachtsfest sowie ein
glückliches, gesundes 2017
wünscht

Elisabeth Roggenland

BÜRGERSERVICE:

Sprechstunden des Bürgermeisters und der Vizebürgermeisterin jeden Dienstag:

Bürgermeister: 15.30 bis 18.00 Uhr

Vizebürgermeisterin: 17.00 bis 18.00 Uhr

Sozialombudsstelle: jeden zweiten Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Telefonnummer: 02256/62880

Fax: 2256/62880/33

Email: gemeinde@guenselsdorf.gv.at

VERSCHÖNERUNGSVEREIN

*Wir wünschen Ihnen ein wunderschönes
Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien
und Freunde sowie ein gutes und
friedvolles neues Jahr.*

*Der Vorstand des
Verschönerungsvereines
E. Roggenland*



Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Montag, von 08.00 bis 11.00 Uhr, Dienstag von 08.00 bis 11.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr,

Mittwoch ist kein Parteienverkehr, Donnerstag von 08.00 bis 11.00 Uhr,
Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

Impressum:

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Marktgemeinde Günselsdorf, Wr. Neustädter Straße 2, 2525 Günselsdorf, Telefon 02256/62880.
Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Günselsdorf Bgm. Alfred Artmayer, Wiener Neustädter Straße 2, 2525 Günselsdorf. **Druck:**

BERICHT DES BÜRGERMEISTERS



Sehr geehrte Günselsdorferinnen,
sehr geehrte Günselsdorfer!
Liebe Jugend!

Viele Straßenzüge und Häuser sind festlich weihnachtlich erhellt und die Wochenende sind geprägt von Adventveranstaltungen. Ich darf Sie wie gewohnt über die laufenden Projekte in unserer Gemeinde informieren.

Das **Gemeindebudget 2017** wurde wieder unter größter Sorgfalt von GGR Johann Fürbass, GR Friedrich Schmalzbauer und Amtsleiter Karl Joszt erstellt. Es sieht im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von 2,416 Millionen Euro vor. Wie alle Jahre wurde das Beratungsgespräch mit der Gemeindeaufsichtsbehörde wahrgenommen. Auch im kommenden Jahr ist die finanzielle Eigenständigkeit gesichert. An dieser Stelle darf ich mich im heurigen Jahr ganz besonders bei Hans Fürbass bedanken. Er hat seit der GR Wahl 2005 als Ausschussvorsitzender die Finanzgebarung unserer Gemeinde mit großer Sorgfalt und Übersicht gestaltet und geleitet. Wie er uns schon vor längerer Zeit angekündigt hat, legt er mit

Jahresende sein Mandat zurück und scheidet aus dem Gemeinderat aus. In seiner Arbeitsperiode wurde unter anderem auch unser finanziell größtes Projekt, das neue Feuerwehrhaus, errichtet und die Finanzierung gesichert.

Der **Fitmarsch** am 26. Oktober war eine gelungene Veranstaltung und brachte einen neuen Teilnehmerrekord. Bei gutem Herbstwetter wurde entlang der Außengrenze unseres Gemeindegebietes gewandert. Eine kleine Stärkung, eine Quizverlosung und Pokale für die ältesten und jüngsten Teilnehmer gab es bei der Schlussveranstaltung im Kulturzentrum.



Viele Veranstaltungen an den Adventwochenenden, wie das Chorkonzert in der Kirche, die Weihnachtsfeier der Pensionistenorganisation, das weihnachtliche Konzert mit Rock und Popsongs der Gruppe Body & Soul und das Kindergarten Singen für unsere PensionistInnen sorgten für weihnachtliche Stimmung in der Gemeinde.

Ein Höhepunkt unseres Günselsdorfer Advents war das Theaterstück "Erben will gelernt sein" unserer Laientheatergruppe unter der Leitung von GGR Elisabeth Frank.



Unser Kulturzentrum war trotz zwei Aufführungen bis auf den letzten Sessel besetzt und die Lachmuskeln der Besucher wurden mehr als strapaziert. Die monatelange Vorbereitung der Darsteller wurde mit donnerndem Applaus belohnt.



BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

Auch der **Ankauf** eines neuen **Einsatzfahrzeuges HLFA3** gemäß der Mindestausrüstungsverordnung für unsere Freiwillige Feuerwehr wurde in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen.

Das Fahrzeug wird ca. 410.000 Euro kosten wovon rund 190.000 Euro von der Gemeinde zu tragen sind. Die Lieferzeit beträgt mehr als ein Jahr. Das Fahrzeug soll im Frühjahr 2018 in den Dienst gestellt werden.

Für unsere Samariterbund Dienststelle wurde ein **neues Rettungsauto** angekauft und am 20. November im Zuge eines Festaktes zum 35 jährigen Bestandsjubiläum des ASBÖ in den Dienst gestellt.

Die **Patenschaft** für das neue Einsatzfahrzeug übernahm **Frau Birgit Lakits**.

Der finanzielle Anteil für unsere Gemeinde betrug 20.000 Euro.

Um unser **Projekt Hochwasserschutz** voranzutreiben, wurden zahlreiche Gespräche mit den Grundeigentümern und den Vertretern des Bundesdenkmalamtes, des Naturschutzdenkmalamtes und der Naturschutzbehörde geführt.

Die Grundeigentümer verlangen zur weiteren Bewertung der baulichen Maßnahmen ein Gutachten, wie sich zukünftige Überflutungen des Schlossparkes auf die Natur, im speziellen auf den Baumbestand, auswirken werden.

Auch mit den Eigentümern der Wehranlage gab es ein Behördengespräch, um die in den nächsten Jahren anstehenden EU Auflagen abzustimmen.

Die Sanierung der **Wohnhausanlage Leobersdorferstraße 3, Bauteil 2** ist abgeschlossen. Auch die Sanierung der **Wohnhäuser Europaplatz 1 und Europaplatz 4** ist bis auf wenige Arbeiten umgesetzt.



Ich bedanke mich bei allen MieterInnen für ihr Verständnis für die Schmutz und Lärmbelästigungen während den Bauphasen. Ich weiß, dass nicht alles reibungslos funktioniert hat, freue mich aber, dass die Wohnhäuser sprichwörtlich in neuem Glanz erstrahlen und nun Top-Isolierwerte aufweisen.

Auch die Erhöhungen der Mieten sind überschaubar und halten dem Vergleich mit anderen Gemeinden stand.

BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

Die **Straßenbauarbeiten in der L. v. Beethovengasse** samt Nebenanlagen wurden zeitgerecht begonnen und sind nun abgeschlossen. Die Kosten in der Höhe von ca. 165.000 Euro wurden gefördert, jedoch zum Großteil von der Gemeinde finanziert.



In der **Gewerbestraße** war eine provisorische Oberflächenentwässerung vorgesehen, welche aber technisch nicht umsetzbar

war. Der Gemeindevorstand hat daher kurzfristig entschieden, die Fertigstellung des gesamten Projektes vorzuziehen. Auch diese Arbeiten wurden bereits abgeschlossen. Die Gesamtkosten betragen ca. 85.000 Euro. Auch hier werden wir um eine



entsprechende Förderung ansuchen.

Im Frühjahr 2018 soll es zu einer deutlichen Verbesserung der Breitband Internetversor-

gung in unserem Gemeindegebiet kommen. Die baulichen Maßnahmen dafür sind bereits umgesetzt. Dazu verweise ich auf den Artikel der A1 Telekom auf Seite 11.

Abschließend darf ich Ihnen ein schönes, erholsames Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2017 bei bester Gesundheit wünschen.

Ich werde, wie alle Jahre, unsere GemeindebürgerInnen, die im Krankenhaus oder in einem Pflegeheim Weihnachten verbringen, besuchen und ein kleines Geschenk unserer Marktgemeinde überbringen

Ihr Bürgermeister

SPENDENAKTION 2016 „EIN STÜCK FERIE“

Eine weitere Spende ist eingelangt:
Marktgemeinde Günselsdorf, Euro 350,-.



Foto v.l.n.r.: Fachgebietsleiterin für Sozialarbeit Frau Regina Stark, Bgm. Alfred Artmayer, Vizebürgermeisterin Elisabeth Roggenland und Bezirkshauptmann Dr. Heinz Zimper

ERÖFFNUNGSFEIER DER NEUEN ARZTPRAXIS IN GÜNSELSDORF

Am Freitag, 18. November 2016 wurde die in neuem Glanz erstrahlende Arztpraxis von Frau Dr. med. univ. Derya Öztürk feierlich eröffnet. Bürgermeister Alfred Artmayer überbrachte Glückwünsche seitens der Marktgemeinde Günselsdorf. Unter den geladenen Gästen befand sich auch Herr Med.Rat Dr. Dieter Zwerina.



Foto v.l.n.r.: Med.Rat Dr. Dieter Zwerina, Dr.-med.univ. Derya Öztürk, Ordinationsgehilfin Andrea Mali, Bürgermeister Alfred Artmayer



Vorbildliche Energiebuchhaltung – Günselsdorf ausgezeichnet

Landesrat Stephan Pernkopf zeichnete 117 NÖ-Gemeinden für Ihre vorbildliche und engagierte Energiebuchhaltung aus. GR. Sandra Meixner und VizeBgm. Elisabeth Roggenland übernahmen die Auszeichnung für unsere Gemeinde.

Seit 2013 werden Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 aufgefordert, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Jene Gemeinden, die diese Aufgabe vorbildhaft umgesetzt haben, wurden von Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf ausgezeichnet.

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnungsurkunde waren eine **umfassende Energiebuchhaltung** und die **monatliche Aufzeichnung der Energieverbräuche** bei den wichtigsten Gebäuden der Gemeinde. Um dies zu gewährleisten, ist ein gut eingespieltes Team in der Gemeinde erforderlich. Das Ergebnis der Energiebuchhaltung ist ein qualitativ **hochwertiger Energiebericht 2015**, der dem Gemeinderat vorgestellt wurde. Im Energiebericht werden neben den Aufzeichnungen auch Vorschläge für Verbesserungen durch die Energiebeauftragten erstellt. Daher kommt ihm die wichtige Rolle als „**Sprachrohr**“ für **Energieeffizienz und erneuerbare Energie in der Gemeinde** zu. Unterstützt wurden die Energiebeauftragten von der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) bei der Berichtserstellung und der Datenerfassung im Energiebuchhaltungs-Tool EMC, das den Gemeinden vom Land NÖ kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Die Gemeinde bedankt sich ganz herzlich für die vorbildliche Arbeit und die Auszeichnung, die unserer Gemeinde dadurch zuteil wurde.

Bildnachweis: NLK J.Burchhart



ASBÖ Gruppe Steinfeld-Schönau-Leobersdorf



Anlässlich ihres 35 jährigen Bestehens lud die ASBÖ Gruppe Steinfeld-Schönau-Leobersdorf am 20. November 2016 in den Karl Koller Saal in Blumau-Neurißhof zum großen Fest. Nach einer Frühmesse, gestaltet durch die Pfarrer Marian Garwol und Karl-Jürgen Romanowski, wurde der neue Einsatzwagen, der zu 100% von den Gemeinden Blumau-Neurißhof, Günselsdorf, Tattendorf, Teesdorf, und Schönau an der Triesting finanziert wurde, durch die Fahrzeugpatin Birgit Lakits an den Obmann der Samariter, Rudolf Stadelhuber, übergeben.

Bei dem Fahrzeug, das den höchsten rettungstechnischen Ansprüchen gerecht wird, handelt es sich um einen Mercedes Benz Sprinter 319CD mit einer Länger von 6 Meter und einem Gesamtgewicht von über 4 Tonnen. In die Schar der Gratulanten reihten sich neben ASBÖ NÖ Präsidenten Otto Pendl, LAbg. Mag. Karin Scheele sowie LAbg. Christoph Kainz und Bezirkshauptman Dr. Heinz Zimper auch zahlreiche Vertreter der Mitgliedsgemeinden.

Wir möchten Ihnen auf diese Weise ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie viel Erfolg und Gesundheit für das kommende Jahr wünschen und versprechen, auch im neuen Jahr rund um die Uhr für Sie im Einsatz zu sein.

Rudolf Stadelhuber
Obmann

MÜHLGASSNER GMBH
TRANSPORTE

MÜHLGASSNER
ERDBAU GMBH

TEL: 0664 - 340 35 83

office@muehlgassner.at
www.muehlgassner.at

Kipper - Kran - Tiefladertransporte
Erd - Sand - Schotter - Transporte
Entsorgungen von Aushub, Schutt, etc.
Winterdienst

Bagger - Baumaschinen
Keller - Schwimmbad - Aushub
Erdarbeiten
Abbrucharbeiten



Mobiles Hospiz Triestingtal und Umgebung
Wir begleiten Menschen!

mobiles Hospiz Triestingtal & Umgebung

Leobersdorfer Straße 8, 2560 Berndorf

Tel: 0676 – 545 81 24
Tel. 02672 – 88590 714 611
verein@hospiz-triestingtal.at
www.hospiz-triestingtal.at
ZVR Zahl 181450435

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Stunden zu geben,
sondern den verbleibenden Stunden mehr Leben.“

Dieses Zitat von Cicely Saunders beschreibt am Besten den Hospizgrundsatz und die Motivation zu helfen. Der Verein mobiles Hospiz Triestingtal & Umgebung betreut im südlichen Bezirk Baden Menschen im Pflegeheim, Krankenhaus und zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung. Die Begleitung und Beratung wird von unseren ehrenamtlichen HospizhelferInnen übernommen, die dafür geschult und ausgebildet sind.

Was wir tun:

begleiten und beraten von Schwerstkranken, Sterbenden und ihre Angehörigen
Beratung bei der Organisation von Pflegehilfsmittel, Pflegegeld, Patientenverfügung und Hospizkarenz
Trauerbegleitung für Angehörige
Dasein und Zuhören
miteinander Reden oder auch nur Schweigen

Unsere Beratung, Begleitung und Hilfe ist für Sie kostenfrei.

Sie haben Interesse unser Team ehrenamtlich zu unterstützen? Wir laden Sie gerne zu einem Gespräch ein. Infos: Koordinatorin DGKS Silvia Zeller 0676/545 81 24

Hospiztätigkeit lebt von ehrenamtlichem Engagement und Spenden.
Sparkasse Pottenstein IBAN AT392024500500055132 BIC SPPOAT21XXX

Uns unterstützen:

[NÖ Landespflegeheim Haus
Theaterpark](#)

[Caritas Betreuen und Pflegen zu
Hause](#)

[NÖ Hilfswerk Triestingtal](#)

[Service Mensch GesmbH / NÖ
Volkshilfe](#)

[Österreichisches Rotes Kreuz
Landesverband NÖ Bezirksstelle
Berndorf-St. Veit](#)

[Katholische Pfarre Berndorf](#)

[Evangelische Pfarre Berndorf](#)



ENERGIE-UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH **ENU**

FAIRkaufen

Ökonomie, Ökologie und Soziales sind die drei Säulen des Fairen Handels.

- Fairer Handel ist wirkungsvolle Armutsbekämpfung mit dem Ziel, eine Welt zu schaffen, in der Bauern in Entwicklungsländern ein sicheres Leben führen können.
- Kaufen Sie Produkte mit dem FAIRtrade-Siegel, es garantiert Qualität, kontrollierte Herkunft, naturnahe, ressourcenschonende Produktion und den Ausschluss von Kinderarbeit.
- FAIRtrade verbindet Genuss mit gutem Gefühl.

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at

DAS KLINIKUM DER ZUKUNFT IST IN BETRIEB!

Neues Landeskrankenhaus Baden garantiert optimale Gesundheitsversorgung

Landeskrankenhaus
BADEN-MÖDLING

Mit der Eröffnung durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und dem Start der Patientenversorgung in die neuen Räumlichkeiten ist es soweit: das neue Landeskrankenhaus Baden in der Waltersdorfer Straße 75 ist in Betrieb.

Auf einer Brutto-Grundfläche von 64.000m² wurde in den vergangenen Jahren östlich des bestehenden Krankenhauses der Klinikneubau mit drei Pavillons und einem zentralen Foyer errichtet. 443 Betten (davon 24 Intensivbetten und 20 Dialyseplätze) sowie sechs hochmoderne Operationssäle stehen hier ab sofort zur Verfügung.

Der Zugang in das neue Landeskrankenhaus erfolgt über die Waltersdorfer Straße, ausreichend Parkmöglichkeiten gibt es im direkt vis-a-vis errichteten Parkdeck (östlich der „Halle B“). Über die eigene Badner Bahn Station „Baden Landeskrankenhaus“ ist das neue Krankenhaus auch öffentlich gut erreichbar.

Insgesamt hat das Land Niederösterreich 190 Millionen Euro in den Neubau des Krankenhauses investiert und stellt damit – zusammen mit dem Klinikneubau in Mödling – die Gesundheitsversorgung auf höchstem Niveau langfristig sicher.

Das neue Landeskrankenhaus Baden ist das Unfallzentrum für die nördliche Thermenregion, zudem wird ein breites chirurgisches und urologisches Spektrum angeboten. Weitere Schwerpunkte liegen im Bereich der Inneren Medizin mit Onkologie (inkl. onkologischer Tagesklinik), Gastroenterologie mit Endoskopie, Hepatologie, Nephrologie mit Dialyse und Psychosomatik sowie einer eigenen Palliativstation.

Auch die Psychiatrie ist nun direkt in das Haus integriert.

Leistungen im Bereich der diagnostischen und interventionellen Radiologie, der Anästhesiologie und Intensivmedizin, der Physikalischen Therapie sowie der Pathologie und Labormedizin runden das Angebot ab.



Bilder / Bildtexte:

Außenaufnahme: Das neue Landeskrankenhaus Baden in der Waltersdorfer Straße 75, 2500 Baden

Eingangshalle: Das großzügige Foyer verbindet die drei neuen Pavillons

Patientenzimmer: Blick in die neuen Patientenzimmer. Insgesamt stehen 443 Betten zur Verfügung.



Eröffnung neues Landeskrankenhaus

Baden: v.l.n.r. Prim. Univ. Doz. Dr. Johann Pidlich, Ärztlicher Direktor LK Baden-Mödling, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Landesrat Mag. Karl Wilfing (© FeelImage – Felicitas Matern)

Pavillon A Mödling: Pavillon A ist als erster Teil des neuen LK Mödling bereits seit Mai 2014 in Betrieb. Im Herbst 2017 folgt die Inbetriebnahme der beiden anderen Bauteile, Pavillons B



CHORGEMEINSCHAFT GÜNSELSDORF-TEESDORF

Die Chorgemeinschaft besteht derzeit aus 31 Sängern und Sängerinnen. Jedes Jahr werden kirchliche Feste wie Firmungen und Erntedankfest gestaltet.

Höhepunkte im Jahr 2016 :

Konzert in der Pfarrkirche Günselsdorf: Von Klassik bis Spirituals. Dabei wurde mit zwei Stücken an den 260. Geburtstag von Wolfgang Amadeus Mozart erinnert.



Das traditionelle Adventkonzert am 1. Adventsonntag in der Pfarrkirche Günselsdorf:

Heuer wurde der Bogen gespannt von sehr alter Chormusik bis hin zu modernen Arrangements. Auch kritische Lieder moderner Komponisten durften nicht fehlen. Beendet wurde das Konzert mit traditionellen Advent- und Weihnachtsliedern und einem gemeinsamen Lied mit dem Publikum. Unterstützt wurde die Chorgemeinschaft von den Alphornbläsern Gerhard Frühwirth, Manfred Klosterer und Franz Ehrenhöfer, Maria Damsky an der Harfe, Herbert Modre an der Diatonischen Harmonika, Petra Ilic am Klavier, Manfred Breitfellner an der Gitarre und Andreas Navrkal an den Percussion-Instrumenten. Gesamtleitung hatte Frau Helga Kapaun.



Die Chorgemeinschaft wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest!

KINDERGARTEN GÜNSELSDORF Frühstück beim Heurigen Margit Hallbauer



Schnelles Internet und Kabel TV von A1 ab Mitte März in Günselsdorf verfügbar



Der Breitbandausbau von A1 in Günselsdorf wird Mitte März abgeschlossen. Für die Haushalte bringt das spürbar schnellere Datenübertragungen von bis zu 100 Mbit/s im Internet und die Möglichkeit A1TV Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen.

Zur besseren Versorgung wurden in Günselsdorf drei neue Schaltstellen errichtet, die mit Glasfaserleitungen an das A1 Netz angebunden sind. Auf der verbleibenden Strecke von den Schaltstellen in die Haushalte bleiben die vorhandenen Kupferleitungen unverändert. So können bis zu 100Mbit/s über die bestehenden Leitungen übertragen

werden, ohne dass Verlegearbeiten in Wohnungen oder Häusern erforderlich sind.

Möglich wurden diese hohen Datenraten auch durch die A1 Hybrid-Boost Technologie: Mit der neuen A1 Hybrid Box werden ein Breitband-WLAN-Modem und ein 4G/LTE-Modul kombiniert. Bestehende A1 Kunden, die auf eine höhere Internet-Geschwindigkeit umsteigen möchten, können auf www.a1.net/verfuegbarkeit die Möglichkeit auf höherwertigerer Pakete prüfen. Bei entsprechender Verfügbarkeit des Hybrid-Boost ist ein Umstieg im „Mein A1“-Bereich einfach möglich. Die neue A1 Hybrid-Box wird bequem nach Hause geliefert und ist in wenigen Minuten einsatzbereit.

Neben den vielen Vorteilen einer schnellen Internetanbindung steigert der Breitbandausbau auch die Attraktivität von Günselsdorf als Wirtschaftsstandort. Wolfgang Rauter, A1 Vertrieb für Infrastrukturprojekte: „Eine schnelle Internetverbindung ist aus dem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken! Besonders für klein- und mittelständische Unternehmen ist eine zeitgemäße Internetanbindung ein wichtiges Standortkriterium.“ Weitere Informationen zu A1 Hybrid Boost finden Sie unter www.a1.net/hybrid

KINDERGARTEN GÜNSELSDORF - Laternenfest



ALU-NIRO-STAHL
GOTTFRIED BRIX KG



2525 GÜNSELSDORF
LEOBERSDORFERSTR. 18
TEL.: 02256/63 962
FAX: 02256/64 274
MOBIL: 0699/126 33 422
BRIX@BRIXSTAHL.AT
WWW.BRIXSTAHL.AT

Blick & Klick: Eine Verkehrssicherheitsaktion des ÖAMTC für die 1. Klassen

Dabei lernten die Kinder Gefahren im Straßenverkehr zu erkennen und übten das richtige Verhalten beim Überqueren von Straßen mit und ohne Zebrastreifen. Außerdem erfuhren sie, wie wichtig die Verwendung eines Kindersitzes für alle Kinder ist und konnten an der Puppe "Jimmi" sehen was passiert, wenn man bei einem abrupten Abbremsen nicht angeschnallt ist.



Lesekarussell in der VS Teesdorf

Anlässlich der Aktionswoche „Poldi liest“ fand an der VS Teesdorf am 14. 11. 2016 das Lesekarussell statt. Die Lehrer/innen bereiteten Kinderbücher vor, die Schüler/innen durften sich das Buch aussuchen, das sie interessierte. Zwei Stunden lang wurde aus diesen Büchern vorgelesen und die Schüler/innen durften im Stationsbetrieb Fragen beantworten, passende Gegenstände zu den Büchern basteln, sich als Römer verkleiden, Zauberstäbe herstellen und vieles mehr. Alle waren mit Begeisterung dabei. Dieser Aktionstag dient dazu, den Kindern die Freude am Lesen zu vermitteln.



Bau-und Spieletag

Im Rahmen des Projektes „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“ wurde am 27. 9. 2016 auf dem Sportplatz der VS Teesdorf ein Bau- und Spieletag abgehalten.

Dieses Projekt wird gefördert vom NÖ Familienland.

Zuerst wurde den Schüler/innen der Plan gezeigt, der unter ihrer Mitarbeit entstanden ist. Dann durften die Schüler/innen kreativ werden und selber bauen. Unter Mithilfe des Teams vom NÖ Familienland und den Lehrer/innen entstanden Tipis, ein Weidensofa, ein Sinnesweg und kleine Häuser. Die Schüler/innen waren mit Begeisterung dabei, Spiel und Spaß standen im Vordergrund.



Weinlese im Weinbau „Margit Hallbauer“



NÖMS TEESDORF

Das Schloss Grafenegg bot am 8. November den würdigen Rahmen des siebten »Gesunde Schule«-Tages der Initiative »Tut gut!«. NÖGUS-Vorsitzende und LH-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner sowie Landesschulratspräsident Mag. Johann Heuras verliehen an 105 »Gesunden Schulen« der Sekundarstufe I in Niederösterreich, so auch an die NÖ Mittelschule Teesdorf, die »Gesunde Schule«-Plakette als Auszeichnung und Dankeschön für deren Einsatz im Sinne der Gesundheitsförderung.

Die NÖMS Teesdorf wird von einer »Gesunde Schule«-BeraterInnen der Initiative »Tut gut!« begleitet und betreut. Ziel des Programmes ist es, den Lern- und Arbeitsort Schule gesundheitsfördernd zu gestalten, um die Gesundheit aller Beteiligten zu fördern und das Erreichen des Bildungs- und Erziehungsauftrages der Schule zu unterstützen. Eine Steuerungsgruppe am Schulstandort bestehend aus »Gesunde Schule«-Beauftragte/r, LehrerInnen, SchülerInnen, Schulleitung, Eltern, etc. legt schulinterne Ziele fest und setzt dementsprechende Maßnahmen um.

Das Programm »Gesunde Schule« in Niederösterreich hat landesweit große Bedeutung – denn es ist enorm wichtig, dass Kinder und Jugendliche lernen, einen gesunden Lebensstil zu führen und somit Eigenverantwortung für ihre Gesundheit zu übernehmen.



SCHULAUFLUG 2. KLASSEN

Urgeschichtemuseum Asparn an der Zaya – MAMUZ

Am 08. November 2016 besuchten unsere 2. Klassen das Urgeschichtemuseum, um das Gefühle der Menschen der damaligen Zeit spüren zu dürfen.

Das Leben in der Steinzeit war einfach. Der Tag war geprägt von „auf die Jagd gehen“, „Feuer machen“ und „essen“. Genauso konnten die SchülerInnen diesen Tag verbringen. Geschichte kennenlernen anhand der Praxis.



ALU • NIRO • STAHLBAU • STAHL-GLAS-SONDERKONSTRUKTIONEN



Ihr Spezialist für:

- Alu- Niro- Stahlbau,
- Stahl- Glas-Sonderkonstruktionen
- Geländer, Zäune, Tore, Stiegen
- Türen und Portale.
- Überdachungen, Carport

- Kompetente Vor-Ort-Beratung
- Kostenloses Angebot
- Massgenaue Einzelanfertigungen

Jenschkestraße 4,
2542 Kottlingbrunn
Tel: 0664/ 420 25 85
Tel./FAX: 02252/700 709
office@metallwerkstatthaas.at

www.metallwerkstatthaas.at

BERUFSORIENTIERTES FÖRDERZENTRUM TEESDORF

Hurra! Unsere Tablets sind da!

Mit dem Ankauf von Tablets in Gruppenstärke wurde am Berufsorientierten Förderzentrum ein weiterer großer Schritt in Richtung zeitgemäßer Unterricht gesetzt. Im Rahmen des aktuellen Schulentwicklungsschwerpunktes „Umgang mit (neuen) Medien“ werden die Schüler nicht nur mit der sinnvollen Anwendung der Geräte vertraut gemacht, sondern auch auf mögliche Gefahren der Internetnutzung hingewiesen



Adventstunde mit dem Kindergarten Teesdorf



Am Mittwoch, 30.11.16 besuchten die Vorschulkinder, besser gesagt die „Lerndetektive“ des Kindergarten Teesdorf unsere Klasse 3. Die Kinder stellten sich gegenseitig vor und anschließend wurde gemeinsam ein Lied mit Instrumentalbegleitung auf Glockenspielen erarbeitet. Zum Abschluss der angeleiteten Einheit erhielten die Kinder Papierkerzen, mit welchen zur Musik getanzt wurde. Schließlich wurde gemeinsam gejausnet und danach spielten die Kinder noch lange mit sehr viel Freude miteinander.

Es war ein äußerst schöner Vormittag in entspannter Atmosphäre. Die seit einigen Jahren regelmäßig durchgeführten Kooperationstage zwischen dem Kindergarten und dem Berufsorientiertem Förderzentrum sind eine große Bereicherung für Kinder und Pädagoginnen!

Weinbau Fam. FRÜHWIRTH
A 2525 Günselsdorf, Teesdorfer Str.27
02256 62747 www.weinbau-fruehwirth.at
Qualitätsweine, Brände, Liköre,
Geschenkideen

Alfred WINTERSTEIGER Ges.m.b.H.

Lastentransporte - Kieswerk - Erdarbeiten - Container

2524 Teesdorf, Bahnstraße 22

Telefon 02253/81470

Fax 02253/81476

E-Mail: wintersteiger@gmx.at



SC Feller Günselsdorf 1911

105 Jahres-Jubiläum im Kulturzentrum Günselsdorf

Am 11.11.2016 fand im Kulturzentrum Günselsdorf zum 105 Jahr-Jubiläum ein 6-Gang Galadinner statt. Mit dabei waren Bgm. Alfred Artmayer, Vzbgm. Elisabeth Roggenland, Feuerwehrkommandant Franz Zöchling und der Vorstand des SC Feller Günselsdorf.

Die Gäste erfreuten sich an einem kulinarischen Hochgenuss, der mit Weinen vom Weingut Heggenberger harmonisch begleitet wurde. Vom Sektempfang bis zur Käseplatte, die den Abschluss des Menüs darstellte, waren die Gäste hellauf begeistert.

Musikalisch untermalt wurde das Galadinner von Herbert (Piano) und Silvia (Gesang). Die beiden haben es perfekt verstanden, die Gäste zu unterhalten.

Der SC Feller Günselsdorf bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben.



Am Silvestertag ist unsere Punschhütte am Platz vor dem Kulturzentrum traditionsgemäß wieder ab 17h geöffnet. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie auf ein Glas Sekt zum Jahreswechsel einladen dürfen!

Im Frühjahr wird die Meisterschaft wieder fortgesetzt und es würde uns sehr freuen, wenn wir Sie bei einem unserer Heimspiele am Sportplatz Günselsdorf begrüßen dürfen. Wenn Sie uns als Mitglied oder Sponsor unterstützen wollen, können wir Sie gerne genauer über diese Möglichkeiten informieren.

Sie können uns per Email scguenselsdorf@gmx.at od. telefonisch unter 0664/73624141 (Hr. Grauzer), 0664/4355657 (Hr. Hautzinger) oder 0664/2396007 (Hr. Gutovnik) od. auch per Post unter Sportclub Feller Günselsdorf, p.A. Hr. Raimund Grauzer, Wr. Neustädter Strasse 1/2/1, 2525 Günselsdorf erreichen.



SWE Ellmauthaler GmbH

Erzeugung von Kunststoffartikeln - Werkzeugbau

A-2525 Günselsdorf, Anton-Rauch-Str. 19

Telefon: 02256/63562-0 - Telefax: 02256/63562-9

www.ellmauthaler.at



Auch im letzten Quartal dieses Jahres hatten wir etliche Einsätze zu bewältigen.

Neben zahlreichen technischen Einsätzen mussten auch Brandeinsätze durchgeführt werden.

Hervorzuheben sind zwei Alarmierungen zu Verkehrsunfällen mit Menschenrettung.

Am 10.11.2016 wurden wir gemeinsam mit der FF Schönau zu einem **Verkehrsunfall** mit einer eingeklemmten Person auf der **B 17 im Gemeindegebiet von Schönau** alarmiert.

Aus unbekannter Ursache kam ein PKW von der Straße ab und prallte gegen einen Baum. Durch die Wucht des Aufpralles wurde der PKW in das angrenzende Feld geschleudert und blieb auf der Seite liegen. Der verletzte Lenker wurde von einem nachkommenden Unfallzeugen aus dem Auto befreit. Die Aufgabe der Feuerwehr war es dann, die Unfallstelle abzusichern, den Brandschutz aufzubauen, das Wrack zu bergen und die Straße zu reinigen.

Eine weitere Alarmierung zu einem Verkehrsunfall mit Menschenrettung für die FF Günselsdorf und FF Schönau erfolgte am 14.11.2016. Bei diesem Unfall

streifte ein PKW den entgegenkommenden LKW und prallte schließlich gegen die Leitschiene. Die zum Glück nur leicht verletzte Lenkerin wurde dem Rettungsdienst übergeben und anschließend wurde von der örtlich zuständigen Feuerwehr die Straße wieder freigemacht.

In den Morgenstunden des 27.11.2016 wurden wir gemeinsam mit der FF Schönau zu einem **Wohnmobilbrand** nach Schönau alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte stand das Fahrzeug bereits in Vollbrand. Mittels zwei Löschleitungen wurde der Brand von zwei Seiten bekämpft. Um einen endgültigen Löscherfolg zu erzielen wurde das Brandobjekt mit Mittelschaum vollständig abgelöscht.

Bei internen Übungen und Schulungen wurden die **Leinen- und Knotenkunde** wiederholt, ebenso wurde der Umgang mit dem hydraulischen Rettungssatz geübt.

Am 21.10.2016 konnten in Leobersdorf, bei der **Heißausbildung Stufe 4** in einem Brandcontainer ein Innenangriff

mittels Atemschutz bei realistischen Bedienungen geübt werden. 5 Kameraden unserer Feuerwehr OLM Andreas Navrkal, LM Alexander Navrkal, LM Peter Kühnel, LM Michael Navrkal, FM Sebastian Zöchling nutzen diese Möglichkeit der Fortbildung.

Eine **Einsatzübung des Unterabschnittes III** wurde am Freitag, den 28. Oktober 2016 in Tattendorf durchgeführt.

Übungsannahme war ein Brand in einem Gewerbebetrieb in Tattendorf. Bei der Erkundung durch die ortsansässige Feuerwehr wurde eine massive Rauchentwicklung festgestellt. Mehrere Personen wurden vermisst, unter anderem wurde auch eine Person in der Halle der Firma eingeklemmt vorgefunden. Die Aufgabe der Feuerwehren war es, die Personensuche durchzuführen, die Vermissten zu retten, das Übergreifen des Brandes auf die Nachbarobjekte zu verhindern und den Brand in dem Gewerbebetrieb zu löschen. Es ist wichtig, Übungen auch in größeren Einheiten durchzuführen, um die Zusammenarbeit und die Koordination mehrerer Feuerwehren für den Ernstfall zu üben.



Mitte Oktober fand unsere diesjährige **Haussammlung** statt. Ihre Spende wird für den Ankauf des notwendigen neuen Einsatzfahrzeuges verwendet.

An dieser Stelle wollen wir uns bei Ihnen für ihre Spende recht herzlich bedanken.

Ein fixer Beitrag zur Sicherheit ist die jährliche Überprüfung der Feuerlöscher, welche heuer am 5.11. im Feuerwehrhaus durchgeführt wurde und wieder guten Anklang bei der Bevölkerung fand.

Am Samstag, 17. September 2016, begab sich die Feuerwehrjugend auf eine „**Rätselrally**“ durch Günselsdorf.

Mithilfe des Handfunkgerätes mussten sie Aufgaben lösen. Ziel war es, die Jugendlichen auf das bevorstehende Fertigkeitsspiel „Melder“ vorzubereiten. Diese Prüfung fand am Samstag, dem 1. Oktober 2016 im Feuerwehrhaus Günselsdorf statt.

Dabei mussten die Teilnehmer einen Fragebogen ausfüllen, das Funkgerät in Theorie und Praxis erklären können und anschließend ein Funkgespräch durchführen. Der Feuerwehrkommandant und dessen Stellvertreter nahmen die Prüfung ab und waren mit den Leistungen sehr zufrieden – es haben:

Hannah Zöchling (Fertigkeitsspiel), **Selina Wolfsbauer**, **Sophie Zöchling** und **Lukas Chytilek** das „Melderabzeichen“ bestanden. Das Kommando und die Feuerwehrjugendbetreuer gratulierten zu dieser Leistung.

Bei der **Nachtwanderung** der Feuerwehrjugend des Bezirkes Baden, heuer am 5.11.2016, in Baden Stadt, musste unsere Jugend diverse Aufgaben durchführen und Fragen beantworten. (Erste Hilfe - stabile Seitenlage, Knotenkunde usw.).

Unsere Jugend hatte sehr viel Spaß bei dieser Veranstaltung.

Am 26. 11.2016 fand im FF Haus die **Erprobung für die Feuerwehrjugend** statt.

Die Teilnehmer mussten Fragen schriftlich beantworten und anschließend die richtige Lagerung in den Fahrzeugen und Handhabung der Geräte für den Brandeinsatz erklären können. Weitere Punkte waren das Exerzieren sowie das richtige Absichern einer Einsatzstelle.

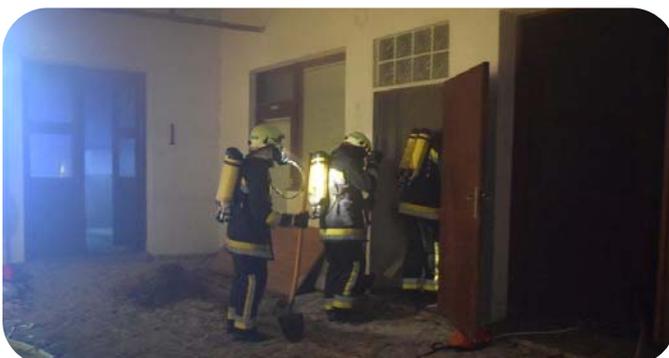
Erprobungsspiel:
Hannah Zöchling

1. Erprobung:
Selina Wolfsbauer

2. Erprobung: Sophie Zöchling

3. Erprobung: Lukas Chytilek

Das Kommando gratuliert zu den erbrachten Leistungen.



Wir gratulieren folgenden Kameraden zum Geburtstag:

15. Geburtstag

JFM Pfeiffer Philipp (12.10.)

25. Geburtstag

OFM Zöchling Philipp (27.12.)

Schon jetzt möchten wir Sie zu unserem traditionellen
Feuerwehrball
Am Samstag 28. Jänner 2017
ins Kulturzentrum einladen.



Aktion Friedenslicht von Betlehem

Heuer gibt es wie jedes Jahr wieder die Möglichkeit, das Friedenslicht von Betlehem bei uns abzuholen!

Möglich ist dies am **Samstag, dem 24.12.2016** in der Zeit von **10-12 Uhr** im Feuerwehrhaus Günselsdorf. Für angenehm weihnachtliche Stimmung bei Punsch und Weihnachtskekse ist gesorgt. So wollen wir mit Ihnen einen besinnlichen weihnachtlichen Vormittag verbringen. Sollten Sie das Licht nicht selbst abholen können, wird es Ihnen von unserer Feuerwehrjugend nach Hause gebracht. Die Feuerwehrjugend freut sich schon heute, Ihnen das Licht bringen zu dürfen!
Anmeldung zu dieser Aktion bitte bei unserem Feuerwehrkommandanten



Für die bevorstehenden Festtage und dem Jahreswechsel wünscht Ihnen die Freiwillige Feuerwehr Günselsdorf besinnliche Stunden und einen unfallfreien Rutsch ins neue Jahr!



Roswitha Hoffmann
Denkmal - Fassaden -
Gebäudereinigungs - Meisterbetrieb
Beethovengasse 20
2525 Günselsdorf

Neu im Angebot:
Sperrgutabfuhr zum Bauhof



Tel.: 0676 - 9 44 55 22

roswitha.hoffmann@chello.at

www.meisterbetrieb-hoffmann.jimdo.com

MINI-CLUB



Teesdorf

Kinderbetreuung

2524 Teesdorf

Schulstraße 7

Tel. 0676 / 960 12 62

MO - FR von 7 - 17 Uhr nach Vereinbarung

www.miniclub-teesdorf.at

Hohe Flexibilität ist uns ein besonderes Anliegen!

FRISIERSALON

Inhaber Birgit Umdasch

02253/ 81 2 44 • 0676/ 63 83 108

R. Gschweidl Gasse 1 • 2524 Teesdorf

Di - Fr: 8.⁰⁰ - 17.³⁰ Uhr

(bitte ab 14 Uhr um tel. Voranmeldung)

Sa: 7.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr

Ab 2. Jänner 2013
bitte ab 14 Uhr um
tel. Voranmeldung!

CHRISTBAUMSAMMLUNG



Montag, den 9. Jänner 2017 ab 7.00 Uhr

Die Bevölkerung wird ersucht, die Christbäume bis spätestens 6.00 Uhr vor dem Haus bereitzustellen. Es wird darauf hingewiesen, dass Christbäume nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.

Achtung: Christbäume mit Lametta werden ausnahmslos nicht mitgenommen, da Lametta über die Sondermüllsammlung zu entsorgen ist.

BAUHOFÖFFNUNGSZEITEN

14tägig am Montag von 16 bis 19 Uhr:

09.01.	20.02.	03.04.
23.01.	06.03.	18.04.
06.02.	20.03.	

MÜLLABFUHRTERMINNE

<u>BIO</u>	20.03.	<u>GS/RM/AT</u>
09.01.	27.03.	19.01.
23.01.		16.02.
06.02.	<u>AP</u>	16.03.
20.02.	16.02.	
06.03.		

Raiffeisen wünscht frohe Weihnachten.
Und ein erfolgreiches neues Jahr.



www.raiffeisen.at

Raiffeisen
Meine Bank



DAS GÜNSELSDORF-DIRNDL IST DA!



Wir haben gemeinsam mit der Dirndl-Expertin Elfi Maissetschläger ein Dirndl speziell für die Günselsdorferinnen entworfen. Dieses Dirndl wurde auf Basis der Wappenfarben blau/gelb kreiert. Nach vielen Monaten der Vorbereitung ist das Günselsdorf-Dirndl nun fertig. Präsentiert wurde es zum ersten Mal am 12. November 2016 im Heurigenlokal 27er Zöchling.

DER PELLETS HÄNDLER IN IHRER REGION

pellets1one
für natürliche wärme.

www.pelletsone.at

Franz Heuer / 2813 Lichtenegg / T 02622 93 232 / office@pelletsone.at

PENSIONISTEN Ortsgruppe Günselsdorf

Unser **Herbstausflug** 2016 führte 25 unserer Pensionisten Ende Oktober in die grüne (schon bunt eingefärbte) Steiermark. Das Ziel war Dechantskirchen und die Busfahrt dorthin wurde durch die Informationen und Gschichterln, mit denen uns Daniel, unser Busfahrer, unterhielt, nie langweilig. In „Flourls Schenke“ gab es Steirische (Wild)schmankerl und (Schilcher)sturm zu verkosten. Nach einer Wanderung (oder eher einem Spaziergang), bei der wir die wunderschöne Landschaft bewundern konnten, erfreute uns eine Knopferlharmonikaspielerin mit ihren humoristischen musikalischen Darbietungen. Ein gelungener Tag!

Wie bereits bekannt, wird das **Frühjahrstreffen 2017** des PV Österreich diesmal auf der Sonneninsel ZYPERN stattfinden. Unsere Gruppe wird am 1. Turnus d.h. vom 28.03. – 04.04.2017 teilnehmen und... **ANMELDUNGEN KÖNNEN NOCH ENTGEGENGENOMMEN WERDEN!!** Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten.

Noch ein kleiner Tipp für PensionistInnen:

Negativsteuer vom Finanzamt

Wie auch in unserem letzten Seniorenmagazin (UG) nachzulesen war, können für das Steuerjahr 2015 erstmals auch Pensionisten, die eine Pension unter der Steuerfreigrenze (d.h. die **keine** Lohnsteuer bezahlen müssen) beziehen, die sogenannte Negativsteuer vom FA anfordern.

Für das Veranlagungsjahr 2015 sind das 55 Euro, die man durch Einreichen einer Arbeitnehmerveranlagung (Formular: L1-2015– liegt bei der Gemeinde auf) beantragen kann.

Für 2016 werden das aller Voraussicht nach 110 Euro sein.

Bei Fragen am besten das Finanzamt anrufen.

Der Vorstand der Ortsgruppe GÜNSELSDORF des Pensionistenverbandes Österreich wünscht:

Frohe WEIHNACHTEN und viel Glück für 2017

NEUES AUS DER PFARRE

Friedenslicht aus Bethlehem

Es kann am Hl. Abend von 10-12 Uhr im Feuerwehrhaus Günselsdorf abgeholt werden. Wir bringen es auch gerne nach Hause!

Heiliger Abend 24.12.2016

16:00 Uhr Krippenandacht in Teesdorf
22:30 Uhr Christmette in Günselsdorf
gest. von der Chorgemeinschaft GÜ/TE

Christtag 25.12.2016

10:15 Uhr Hl. Messe in Teesdorf

Stephanitag 26.12.2016

09:00 Uhr Hl. Messe in Teesdorf
10:15 Uhr Hl. Messe in Günselsdorf

Silvester 31.12.2016

18:00 Uhr Jahresschlussandacht in Neurißhof

Neujahr 1.1.2017

10:15 Uhr Hl. Messe in Günselsdorf
17:00 Uhr Hl. Messe in Teesdorf

Heilige Drei Könige 6.1.2017

09:00 Uhr Hl. Messe in Teesdorf
10:15 Uhr Hl. Messe in Günselsdorf



Sonntag 15.1.2017

09:00 Uhr Familienmesse in Teesdorf
mit Vorstellung der Firmlinge

Sonntag 19.02.2017

10:15 Uhr Familienmesse in Günselsdorf
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
anschl. Gulasch-Essen im Feuerwehrhaus
Reinerlös dient für Darlehensrückzahlung!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Aschermittwoch 01.03.2017

18:00 Uhr Hl. Messe in Günselsdorf mit
Aschenkreuzspendung

Sonntag 26.3.2017

10:15 Uhr Hl. Messe in
Günselsdorf
anschließend **Suppen-Essen**
im Feuerwehrhaus
Alle sind herzlich dazu eingeladen!



Jungcharstunden

jeden Dienstag von **16.00 – 17.30**
im Pfarrheim Günselsdorf

Seniorenrunden um 16.00 Uhr

Mi, 18.1.2017
im Pfarrheim GÜ

Mi, 15.2.2017
im Pfarrheim TE

Mi, 15.3.2017
im Pfarrheim GÜ

20-C+M+B-17

**Die Sternsinger sind unterwegs in
unserer Pfarre
von 2.1. bis 6.1.2017 jeweils von 9-12
und 13-16 Uhr
Wir bitten um Ihre Aufnahme!**

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
alles Gute für das neue Jahr!*

wünscht Ihnen

Pfarrer Mag. Marian Garwol und der Pfarrgemeinderat



FREIE SENIOREN-WOHNUNGEN IM „BETREUBAREN WOHNEN“ Helmuth Kaipel-Platz 1

Zimmeranzahl, Nutzfläche: **2 Zimmer, 51,31 m²**
 Stockwerk : **EG**
 Balkon/Loggia/Terrasse/Garten: **8,40 m² Terrasse, 57 m² Garten**
 Finanzierungsbeitrag: **€6.284,63**
 Wohnung monatlich dzt, exkl. Strom- u. Heizkosten: **€464,27**
 Heizung: **EVN-Nahwärme, Luftwärmepumpe**
 HWB: **20,08**
 Stiegenhausreinigung/Winter-Sommerdienst: **in BK enthalten**
 Sat-Anlage



Nähere Informationen auf dem Gemeindeamt bei Frau Gabriela Steiner.

Besichtigung nach Vereinbarung.

Telefon: 02256/62880/12

Zimmeranzahl, Nutzfläche: **2 Zimmer, 52,18 m²**
 Stockwerk : **EG**
 Balkon/Loggia/Terrasse/Garten: **9,03 m² Terrasse, 6 m² Garten, 16 m² Vorgarten**
 Finanzierungsbeitrag: **€6.480,96**
 Wohnung monatlich dzt, exkl. Strom- u. Heizkosten: **€471,87**
 Heizung: **EVN-Nahwärme, Luftwärmepumpe**
 HWB: **20,08**
 Stiegenhausreinigung/Winter-Sommerdienst: **in BK enthalten**
 Sat-Anlage

AUS‘GSTECKT IS!



05.01.2017 - 11.01.2017	Weinbau 27er Franz Zöchling Teesdorferstraße 20 Tel.: 02256/63126
12.01.2017 - 25.01.2017	Arkadenheuriger Christian Seitz Anton Rauch Straße 5 Tel.: 0699/88 505 466
26.01.2017- 08.02.2017	Weingut Vinterra Zöchling Teesdorferstraße 9 Tel. 02256/64767
09.02.2017 - 22.02.2017	Weinbau Margit Hallbauer Teesdorferstraße 19 Tel.: 0680/5057172

23.02.2017- 08.03.2017	Arkadenheuriger Christian Seitz Anton Rauch Straße 5 Tel.: 0699/88 505 466
09.03.2017- 22.03.2017	Weinbau 27er Franz Zöchling Teesdorferstraße 20 Tel.: 02256/63126
23.03.2017- 05.04.2017	Weingut Vinterra Zöchling Teesdorferstraße 9 Tel. 02256/64767
06.04.2017- 19.04.2017	Weinbau Margit Hallbauer Teesdorferstraße 19 Tel.: 0680/5057172



Es dauert nicht mehr lange, dann steht Weihnachten vor der Tür. Dieses Fest der Freude stellt uns Tierfreunde vor so manches Problem. Glitzernde, beleuchtete Adventkränze und Christbäume und die ein oder andere Weihnachtsleckerei bereiten uns schöne Stunden, auf unsere tierischen Lebensgefährten lauern jedoch unbedachte Gefahren, die ein geruhames Weihnachtsfest empfindlich stören können. Darum wollen wir einige Punkte anführen, die man unbedingt beachten sollte, um einen reibungslosen Ablauf der Feiertage mit den Haustieren zu gewährleisten.

- Offene Flammen wie Kerzen und Sternspritzer unbedingt im Auge behalten. Hunde und Katzen sind unberechenbar und Brandwunden schmerzen Mensch und Tier. Eventuell Elektrokerzen andenken.
- Lametta und Christbaumhaken, ebenso aber auch Christbaumkugeln glitzern und bewegen sich bei Berührung. Das ist für Hund und Katz oft unwiderstehlich! Werden diese Gegenstände jedoch verschluckt, kann das tödlich für unsere Haustiere enden.
- Speisen, die uns Menschen besonders gut schmecken, sind für Tiere oft eine tödliche Gefahr. Schokolade, Kaffeefilter, Muskatnuss, Rosinen und Weintrauben können das Leben unserer Hunde bedrohen. Selbst geringe Mengen sind für die Fellnasen giftig.

- Knochen von Geflügel sind kein Tierfutter! Splitter können schwere innere Verletzungen verursachen. Lieber gesunde, artgerechte Leckerlis anbieten, anstatt gesundheitliche Risiken einzugehen.
- Tiere sind kein Weihnachtsgeschenk! Jedes Haustier hat besondere Bedürfnisse und kostet Arbeit und Geld. Ein Haustier bereitet nur bei gut überlegter Anschaffung Freude. Man muss sich der Verantwortung dem Tier gegenüber bewusst sein. Auch Tiere haben Gefühle und sind weder Spielzeug noch Prestigeobjekt.
- Für Notfälle sollte man Telefonnummern von Tierspitälern immer griffbereit haben, um auch an Feiertagen Hilfe erhalten zu können.

Denkanstoß für Silvester

Dieser Tag ist für uns Menschen einer der Höhepunkte des Jahres. Für unsere tierischen Mitbewohner und viele Wildtiere stehen jedoch Stunden, sogar Tage von Angst und Schrecken bevor. Schon weit vor dem Jahreswechsel beginnt die „Piratenknallerei“ und endet in einem nicht enden wollenden Feuerwerks- und Knallkörperkonzert. Wir Tierfreunde wollen niemandem Vorsatz oder gar Böswilligkeit unterstellen, jedoch auch Gedankenlosigkeit kann Leid und Stress verursachen. Die Tiere können den Lärm nicht zuordnen und reagieren panisch und voller Angst. Des einen Freud ist des anderen

Leid, denn unsere Lieblinge leiden furchtbare Qualen. Daher lautet unser Appell an alle Günselsdorfer: **EINE STUNDE IST GENUG!!!**

So kommen die Feiern auch auf ihre Kosten und die Angst der Tiere hält sich in Grenzen.

Einige Tipps für Tierhalter zu Silvester

- ⇒ Die letzte Gassirunde außerhalb der Ortschaft bei Anbruch der Dunkelheit gehen.
- ⇒ Zu Silvester das Haus niemals ohne Leine verlassen.
- ⇒ Katzen und Hunde im Haus behalten und wenn möglich nicht alleine lassen
- ⇒ Fenster verdunkeln und Radio bzw. Fernseher aufdrehen.
- ⇒ Falls nötig, Beruhigungsmedikamente rechtzeitig verabreichen.
- ⇒ Zerbrechliche Dekoration entfernen und steile Stufen absichern.
- ⇒ Wenn alles nichts hilft, den Silvesterabend in der Abgeschiedenheit ausklingen lassen.
- ⇒ Tipp am Rande: Hunde mit Suchspielen ablenken. Leckerlis verstecken und suchen lassen bewirkt Wunder.

Wenn wir Rücksicht auf die schwächsten Mitglieder unserer Gemeinde nehmen, steht einem entspannten und schönen Jahreswechsel für alle nichts mehr im Weg.

*Die Tierecke wünscht frohe
Weihnachten und einen
entspannten Rutsch ins neue Jahr!*

WIR GRATULIEREN RECHT HERZLICH! Ehrungen vom September und Oktober 2016

Bei einem gemütlichen Beisammensein auf dem Gemeindeamt gratulierten für die Gemeinde Herr Bürgermeister Alfred Artmäger und im Namen der Pensionisten Ortsgruppe Günselsdorf Frau geschäftsführende Gemeinderätin Else-Elisabeth Frank recht herzlich den Jubilaren!



**80. Geburtstag -
Vukosava TRKULJA**



**75. Geburtstag -
Karl NEUWIRTH**



**92. Geburtstag -
Berta SEITZ**

WIR GRATULIEREN RECHT HERZLICH!
Ehrungen vom September und Oktober 2016

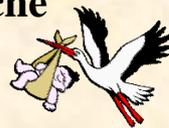


Die Marktgemeinde
Günselsdorf gratuliert recht herzlich
Frau **Aurelia GURDET** zum
80. Geburtstag
Frau **Gertrude Ruzek** und Frau
Ema Schlager zum
75. Geburtstag

85. Geburtstag - Hermann MEDITS

BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN

Herzliche Glückwünsche
zur Geburt!



YUSUF -
Nurten und Kadir TEMUR

Wir gratulieren herzlich
zur Vermählung!



Marlies ABRAHAM und
Florian STEINER



Wir trauern um:
Goran JAKOBOVIC
Ferdinand GURDET
Wolfgang KRUTIL

TRANSPORTE
Kittlinger Ges.m.b.H

Leobersdorferstr. 26-28, 2525 Günselsdorf
Tel.: 02256/65254, Fax: 02256/20797
Mobil: 0699/102 63 072
office.kittinger@chello.at, www.kitt.at



KRANARBEITEN & CONTAINERSERVICE - ERDBEWEGUNGSARBEITEN - WINTERDIENST - GRÜNFLÄCHENGESTALTUNG & -PFLEGE

BEREITSCHAFTSDIENSTE ZAHNÄRZTE

31.12.2016-01.01.2017

Dr. Ulrike Ohlms
Wr. Neustädter Straße 103
2601 Sollenau
Tel. 02628/62316

04.-05.02.2017

Dr. Lilly Krebs
Josefsthalstraße 8
2512 Tribuswinkel
Tel. 02252/49819

04.-05.03.2017

Dr. Gabriela Radl
Hauptstraße 16
2353 Guntramsdorf
Tel. 02236/52455

06.-08.01.2017

Dr.med.dent. J. Forster
Albertstraße 6
2560 Berndorf
Tel. 02672/82294

11.-12.02.2017

Dr. med. dent. S. Aixberger
Hauptstraße 24
2540 Bad Vöslau
Tel. 02252/76574

11.-12.03.2017

Dr. Brigitte Käsmayer
Theresiengasse 5/1
2500 Baden
Tel. 02252/45375

14.-15.01.2017

DDr. Paul Hackl
Franz Josef Straße 70
2344 Maria Enzersdorf
Tel. 02236/22509

18.-19.02.2017

Dr.med.dent. Berger J.
Teesdorferstraße 15
2525 Günselsdorff
Tel. 02256/64441

18.-19.03.2016

Dr.med.dent. F. Lechner
Waldmüllergasse 3
2620 Neunkirchen
Tel. 02635/65189

21.-22.01.2017

Dr. Andreas Garschall
Badnerstraße 12
2540 Bad Vöslau
Tel. 02252/76368

25.-26.02.2017

Dr.med.dent. Biberhofer Paul
Kirchengasse 10
2521 Trumau
Tel. 02253/7150

25.-26.03.2017

Dr. Gabriela Radl
Hauptstraße 16
2353 Guntramsdorf
Tel. 02236/52455

28.-29.01.2017

Dr. Ursula Mohl
Nr. 159
2571 Altenmarkt
a.d.Triesting
Tel. 02673/7003

Änderungen vorbehalten

**Tierklinik
Traiskirchen**



NOTDIENST unter +43 2252 5 25 44

Dr. Thomas Stöhr, Dr. Lothar Vogelsinger
Wiener Neustädterstr. 17
2514 Traiskirchen



NOTFALLNUMMER: 0699/1 26 22 500

Tierklinik Wiener Neustadt GmbH & Co KG
Tierärzte Dr. Michaela Lehmann und
Dr. Tanja Sander
Grazer Straße 46, 2700 Wiener Neustadt
Tel. 02622-83003

BEREITSCHAFTSDIENSTE ÄRZTE

Dr. Ilse RUMPLER
2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1
Tel. Nr. 02622 / 71245

Dr. Sorina DUBOVAN
2601 Sollenau, Hauptplatz 2
Tel. Nr. 02628 / 47275

Dr. Erwin SCHOLTER
2601 Sollenau, Hauptplatz 1
Tel. Nr. 02628 / 47450 oder
02252 / 77714

Dr. Jochen RAUSCH
2603 Felixdorf, Stadiongasse 1
Tel. Nr. 02628 / 62243

Dr. Derya ÖZTÜRK
2525 Günselsdorf
Anton Rauch Straße 18/2
Tel. Nr. 02256 / 63570

Dr. Erwin REICHENSTORFER
2602 Neurißhof, A. Rauch Platz 4/C
Tel. Nr. 02628 / 48700 oder
02256 / 63749

Dr. Peter ADAMCIK
2524 Teesdorf,
Wr. Neustädterstraße 46
Tel. Nr. 02253 / 81781

Dr. Simon SAUERSCHNIG
2603 Felixdorf, Fabriksstraße 10
Tel. Nr. 02628 / 62466

Dr. Romana KOURIMSKY
2751 Matzendorf, Feldgasse 13
Tel. Nr. 02628 / 66390

JÄNNER

01./02. Dr. Ilse Rumpler
05./07. Dr. Derya Öztürk
07./09. Dr. Erwin Scholter
14./16. Dr. Jochen Rausch
21./23. Dr. Erwin Reichenstorfer
28./30. Dr. Romana Kourimsky

FEBRUAR

04./06. Dr. Sorina Dubovan
11./13. Dr. Peter Adamcik
18./20. Dr. Ilse Rumpler
25./27. Dr. Simon Sauerschnig

MÄRZ

04./06. Dr. Derya Öztürk
11./13. Dr. Jochen Rausch
18./20. Dr. Erwin Reichenstorfer
25./27. Dr. Erwin Scholter

Änderungen vorbehalten

24 Stunden-Ärztenotdienst: 141



BEREITSCHAFTSDIENSTE APOTHEKEN

Schloss-Apotheke
2542 Kottlingbrunn,
Wr. Neustädterstraße 20
Tel: 2252/74960

**Apotheke „Zum heilsamen
Brunnen“**
2544 Leobersdorf, Südbahnstraße 7
Tel.: 02256/62359

Paracelsus-Apotheke
2551 Enzesfeld-Lindabrunn,
Schimmelg. 2
Tel: 02256/81242

„die apoteeke in teesdorf“
2524 Teesdorf, Wr. Neust. Str. 32b
Tel: 02253/80540

Kur-Apotheke
2540 Bad Vöslau, Badner Straße 12
Tel: 02252/70406

Apotheke „Zum Erlöser“
2540 Bad Vöslau, Hochstraße 25
Tel: 02252/76285

JÄNNER

1. apotteke in teesdorf
06./08. Schloss-Apotheke
14./15. Kur-Apotheke
21./22. Zum heilsamen Brunnen
28./29. Zum Erlöser

FEBRUAR

04./05. apotteke in teesdorf
11./12. Schloss-Apotheke
18./19. Kur-Apotheke
25./26. Zum heilsamen Brunnen

MÄRZ

04./05. Zum Erlöser
11./12. apotteke in teesdorf
18./19. Schloss-Apotheke
25./26. Kur-Apotheke

Änderungen vorbehalten

Impressum:

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Marktgemeinde Günselsdorf, Wr. Neustädter Straße 2, 2525 Günselsdorf, Telefon 02256/62880.

Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Günselsdorf Bgm. Alfred Armhäuser, Wiener Neustädter Straße 2, 2525 Günselsdorf.

Druck: Marktgemeinde Günselsdorf

VERANSTALTUNGEN

31. Dezember 2016

„SILVESTERPUNSCHHÜTTE“

des SC Günselsdorf
beim Kulturzentrum ab 17:00 Uhr

18. Februar 2017

„SPORTLERMASKEN- und DIRNDLBALL“

im Kulturzentrum – Einlass: 19:00 Uhr

31. Dezember 2016

„SILVESTERFLIEGEN“

des MBC Günselsdorf
ab 13:00 Uhr auf dem MBC-Platz

19. Februar 2017

„GULASCH-ESSEN“

der Pfarre
nach der heiligen Messe im Feuerwehrhaus

8. Jänner 2017

„NEUJAHRSPUNSCH“

Von „Unser Günselsdorf“
ab 15:00 Uhr beim
Gemeindeparkplatz (bei GH Eitler)

24. Februar 2016

„SAUTROGRENNEN“

Qualifizierungszeitfahren am Werkskanal
Ab 18:00 Uhr

15. Jänner 2017

„BÜRGERMEISTER- FRÜHSCHOPPEN“

ab 10:00 Uhr im Kulturzentrum

25. Februar 2017

„KANALFAHRT“

beim Werkskanal - Beginn: 14:00 Uhr

28. Jänner 2017

„FEUERWEHRBALL“

im Kulturzentrum - Einlass: 19.00 Uhr

12. März 2017

„KINDERMASKENBALL“

im Kulturzentrum - Beginn. 15:00 Uhr

11. Februar 2017

„ROSENBALL“

im Kulturzentrum - Einlass: 19:00 Uhr

26. März 2017

„SUPPENESSEN“

Der Pfarre
nach der heiligen Messe im Feuerwehrhaus

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 28. Februar 2017